

Die düsteren Wasser von Almadrà

Band drei der Krimi-Reihe „Die Mallorca-Kommissarin“ ist diesen 1. Mai erschienen

Die deutsche Kommissarin Thea Molt ist wieder auf Mallorca. Sie will ein paar erholsame Tage in einer abgelegenen Berghütte verbringen – mit ihrem Freund David Martínez, Sargento der Guardia Civil. Doch die Zweisamkeit währt nur kurz. Am Stausee Gorg Blau werden zwei Leichen gefunden, inszeniert wie das Liebespaar aus der mallorquinischen Sage „Romeo und Julia von Almallutx“. Je tiefer Thea in den Fall eintaucht, desto mehr gerät sie selbst in Gefahr. Und mit David aneinander: Der Sargento kann es nicht leiden, wenn jemand unbefugt in seine Ermittlungen eingreift, Gefühle hin, Gefühle her.

Neugierig auf den Mallorca-Krimi „Die düsteren Wasser von Almadrà“? Das 308 Seiten starke Buch ist der dritte Band der Reihe „Die Mallorca-Kommissarin“. Er erschien diesen Donnerstag, 1. Mai, bei Bastei Lübbe, zunächst als E-Book und nur eine Woche, nachdem Band 2, „Das stille Grab“, als Taschenbuch herauskam. Band 3 entführt die Leser ins Herz der Tramuntana und verbindet Spannung mit mallorquinischem Lokalkolorit und einem Hauch Romantik.

Die Autorin Cara María Cardenes kennt Mallorca seit mehr als 25 Jahren. Wie ihre Protagonistin Thea Molt steigt sie bei ih-

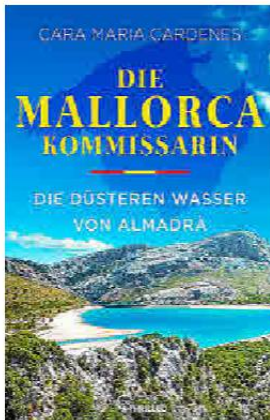
ren Inselaufenthalten regelmäßig in Peguera ab. „Ich komme seit langem hier zum Urlaub hin und verbringe die letzten Jahre immer das Frühjahr hier“, sagt die Juristin, die bürgerlich Claudia Wenzel heißt. Dass es in diesem Artikel bei ihrem Pseudonym bleibt, hat zwei Gründe. Erstens, es steht auf dem Buchtitel. Zweitens, um Verwechslungen mit zwei anderen Autorinnen gleichen Namens zu vermeiden.

Zur Schriftstellerei kam Cardenes so: „Ich hatte mit einer Freundin zusammen einen Bücherblog. Wir haben Bücher rezensiert, und irgendwann dachte ich: Das könnte ich auch“, erzählt sie. Reaktion der Freundin: „Dann mach!“ Nach ersten Veröffentlichungen im Self-Publishing nahm sie an einer Ausschreibung von Bastei Lübbe teil – und wurde prompt genommen. Heute ist das Schreiben ihr Hauptberuf.

„Für ‚Die düsteren Wasser von Almadrà‘ habe ich viel recherchiert“, so die Autorin. Der Roman enthält präzise Ortsbeschreibungen, historische Hintergründe und greift aktuelle Themen wie Wassermangel und Overtourism auf Mallorca auf – jedoch dezent. „Probleme anzusprechen ist in Ordnung, aber sie dürfen nicht überhandnehmen. Es bleibt ein Urlaubskrimi“, betont Cardenes.



Autorin Cara María Cardenes am Strand von Peguera. Foto: Martin Breuningner



Der dritte Band erscheint zunächst als E-Book. Preis: 6,99 Euro. Der Erscheinungstermin für das Paperback ist noch unbekannt. Foto: Bastei Lübbe

Den Anstoß für diesen Roman gab die Geschichte von „Romeo und Julia von Almallutx“, auf die Cardenes gestoßen war. Die Geschichte des Paares, das in einer prähistorischen Grabungsstätte gefunden wurde, erinnerte sie wegen der Art ihrer Bestattung an Shakespeares tragische Liebenden. „Das muss in eine Geschichte“, dachte sie sofort. Was daraus wurde, wie Thea ihren dritten Fall löst und wie es mit ihr und David weitergeht, erfahren Leser in der digitalen Ausgabe des Krimis, der für 6,99 Euro erhältlich ist. Während noch unbekannt ist, wann der Krimi als Paperback erscheint, arbeitet Cardenes bereits am vierten Band der Reihe. Auch er wird die Leser an spannende Orte Mallorcas führen – Mord inklusive. (mb)

Für ihre Recherchen nutzte sie Quellen wie MM und spanische Zeitungen. Die Schauplätze erkundete sie selbst. „Manchmal entdeckte ich einen Ort und dachte: Der passt in einen Krimi. Oder ich sagte meinem Mann: Ich muss mir das noch ansehen – und scheuchte ihn über die Insel.“